

# Sprachbetrachtung

Satz - Wort - Wortbildung

60 LernZiele - 3.Schulstufe

60 LernZiele - 4.Schulstufe



**120** LernZiele

als Voraussetzung für die

**Bildungsstandards**

Mustersseite

Impressum:

Titel: Sprachbetrachtung 3-4

Autor und Lektorat: Josef Widtmann – Doris Gärtner, Franzbergstraße 4, A-2161 Poysbrunn, Tel. +43 (0)664/3050480; e-mail: josef.widtmann@nanet.at, Produktion: Waldviertler Lehrmittelverlag, A-3910 Zwettl, Syrafeld 20, www.lernen.at; Grafiken: Doris Gärtner, WLW; Satz und Layout: Josef Widtmann – Doris Gärtner; Verlag: Waldviertler Lehrmittelverlag, E. Schwarzinger, A-3910 Zwettl, Syrafeld 20, Tel.: +43(0)2822/53535-0, Fax DW: 4, e-mail: wlv@lernen.at, www.lernen.at; Urheber- und Leistungsschutzrechte: Josef Widtmann – Doris Gärtner © Jänner 2014 bei Waldviertler Lehrmittelverlag, E.Schwarzinger; ISBN [978-3-902556-96-7](#); 2. Auflage März 2017. Die Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen. Die Vervielfältigung der Arbeitsblätter ist nur für den Schulgebrauch an e i n e r Schule gestattet. Jede weitere Verwendung sowie Vervielfältigung, insbesondere durch Printmedien und audiovisuelle Medien, sind auf Grund des Urheberrechtes verboten und bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Autors und des Verlages. Alle Rechte vorbehalten. Für Veröffentlichung: Quellenangabe.

# INHALT

	Lernziel	3.Klasse – Seiten:			4.Klasse – Seiten:		
Satzlehre	Der Satz als Sinneinheit	1-2	28-29	51-52	70-72	114	
	Satzarten unterscheiden	4-6	30-31	53-54	73-75		
	Satzglieder erkennen	7-9	32-33	54-55	76-79		
	Ermittlung von Satzgliedern					114-118	
	Satzglieder bestimmen				80-83	118-120	
Wortlehre	Zeitwörter	10-12	34-36	56-57	84-87	120-122	
	Namenwörter	13-15	37-38	58-59	88-92	122-124	
	Artikel	16-17	39-40	60-61	93-94		
	Eigenschaftswörter	18-19	41-42	62-63	95-97	124	
	Fürwörter				98-99	125-126	
	Die wichtigsten Wortarten erkennen	20-21	43-44	63-64	100-101	126-127	
Wortbildung - Wortbedeutung	Zusammensetzen von Wörtern	22-23	45-46	65-66	102-103	127-129	
	Sammelnamen	24-25	47-48	66-67	104-105		
	Wortfamilien	26-27	49-50	68-69	106-108	130-131	
	Vor- und Nachsilben				109-111	131-134	
	Wortfelder				112-113	134-136	
schwierige Lernziele	Mitvergangenheit						137-145
	4 Zeiten						146-156
	3. oder 4.Fall (-m oder -n)						157-163
	8 Satzglieder						164-167
	Geschlecht, Zahl , Fall						165-169
	Person, Zahl, Zeit						170
	Wortbedeutung						171
	4 Satzarten						172-174
Jahresstoff	Test A: Jahresstoff						175-178
	Test B: Jahresstoff						179-182
	Test C: Jahresstoff						183-186

# Vorwort

Ein paar Gedanken . . .

Wenn man den Lehrplan studiert und ihn strukturiert, ergeben sich im Gegenstand Deutsch im Teilbereich „Sprachbetrachtung“ auf der 3. und 4.Schulstufe drei inhaltliche Bereiche mit insgesamt 16 Lernbereichen:

<b>Satzlehre</b>	Der Satz als Sinneinheit
	Satzarten unterscheiden
	Satzglieder erkennen
	Ermittlung von Satzgliedern
	Satzglieder bestimmen
<b>Wortlehre</b>	Zeitwörter
	Namenwörter
	Artikel
	Eigenschaftswörter
	Fürwörter
	Die wichtigsten Wortarten erkennen
<b>Wortbildung Wortbedeutung</b>	Zusammensetzen von Wörtern
	Sammelnamen
	Wortfamilien
	Vor- und Nachsilben
	Wortfelder

Diesem Umstand trägt diese Mappe Rechnung.

**Auf der vorherigen Seite finden Sie mit einem Blick die Blätter für das Lernziel, das Sie mit Ihren Schüler/innen bearbeiten wollen.**

Dabei wird zwischen 3. und 4.Schulstufe unterschieden. Die LZK (Lernzielkontrollen) werden in verschiedener Form (Einsetzübungen, Multiple-Choice, Zuordnungsübungen, . . .) dargeboten.

3 Tests am Ende der 4.Schulstufe geben weiters einen Einblick in den Leistungsstand der Kinder.

**Da die Bildungsstandards ja nichts anders verlangen als die Anwendung der Lernziele, die im Lehrplan festgeschrieben sind, ist diese Mappe eine ideale Vorbereitung auf die Bildungsstandards im Teilbereich Deutsch „Sprachbetrachtung“.**

Der Autor

# LEHRPLAN VOLKSSCHULE

## Sprachbetrachtung 3.4.Klasse Volksschule

**Aufgabe der Sprachbetrachtung ist es, allmählich wachsende Einsichten in Funktion und Struktur unserer Sprache zu vermitteln und zunehmend begrifflich zu sichern.**

Bei der Unterrichtsarbeit ist anzustreben, dass die Schüler bis zum Ende der 4.Schulstufe

- Satzglieder durch die Verschiebeprobe ermitteln können;
- Wortarten unterscheiden und mit der deutschen Fachbezeichnung benennen können;
- Erste Einsichten in Wortbildung und Wortbedeutung gewonnen haben.

Mustersseite

### Ersten Einblick in Funktion und Bau von Sätzen gewinnen

	3.Klasse	4.Klasse
<b>1. Der Satz als Sinneinheit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Sinnvolles Ergänzen von Satzfragmenten</li> <li>(2) Unsinnige Sätze richtigstellen</li> <li>(3) Durch die Betonung verschiedener Wörter den Sinn eines Satzes etwas ändern</li> </ul>	
<b>2. Satzarten unterscheiden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Sätze nach ihren Leistungen unterscheiden: aussagen, fragen, auffordern, ausrufen (in konkreten Situationen erproben)</li> <li>(2) Den Satz in gleichen Wortfolgen mit verschiedener Intonation sprechen</li> <li>(3) Die entsprechenden Satzschlusszeichen anwenden</li> </ul>	
<b>3. Satzglieder als umstellbare Elemente erkennen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Umstellung erproben und dabei Unterschiede hinsichtlich Bedeutung oder Wirkung angeben („zerschnittene“ Sätze)</li> </ul>	
<b>4. Die Stellung des Zeitwortes in verschiedenen Satzarten</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Mit Satzgliedern spielerisch umgehen (Satzstreifen)</li> <li>(2) Entdecken, wo das Zeitwort in einzelnen Satzarten steht</li> </ul>
<b>5. Verfahren zur Ermittlung von Satzgliedern (Verschiebe- Ersatz- Weglass- und Erweiterungsprobe)</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Sätze mit Hilfe der Verschiebeprobe untersuchen</li> <li>(2) Information durch Austausch eines Satzgliedes oder durch Umstellung verändern</li> <li>(3) Ausgebaute Sätze verkürzen</li> <li>(4) Kurze Sätze durch Ergänzungen erweitern und die auf diese Weise veränderte Information besprechen</li> </ul>
<b>6. Satzteile (Subjektteil, Prädikatteil)</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Ausgebaute Sätze bis auf den Subjekts- und Prädikatteil verkürzen</li> <li>(2) Zusätzliche Information durch Ergänzungen feststellen</li> </ul>

### Die wichtigsten Wortarten kennen

	3.Klasse	4.Klasse
<b>1. Zeitwörter als Wörter zur Benennung von Tätigkeiten, Vorgängen und Zuständen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Z.B. Tätigkeiten ausführen und benennen</li> <li>(2) Zu bestimmten Sachbereichen Tätigkeiten finden</li> <li>(3) Hinführen zu den Zeitstufen (Gegenwärtiges, Vergangenes, Zukünftiges) in möglichst natürlichen Situationen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(4) Die wichtigsten sprachlichen Zeitformen einander gegenüberstellen, Formveränderungen besprechen</li> <li>(5) Unterscheiden der Vergangenheitsform beim mündlichen Erzählen (Vergangenheit - ich habe gespielt) und in schriftlichen Erzählungen (Mitvergangenheit - ich spielte)</li> </ul>
<b>2. Namenwörter als Wörter zur Benennung von Menschen, Tieren, Pflanzen, Dingen, Gedanken und Vorstellungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Wortreihen aus verschiedenen Sachbereichen zusammenstellen (Benennung von Tieren, Pflanzen und Dingen)</li> <li>(2) Abstraktes mit Namenwörtern bezeichnen, z.B. Freude, Angst, Glück</li> <li>(3) Namenwörter nach Einzahl und Mehrzahl unterscheiden und ordnen</li> <li>(4) Namenwörter in die Mehrzahl setzen</li> <li>(5) Namenwörter in die Einzahl setzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(6) Verschiedene Formen (Fälle) des Namenwortes in Texten entdecken</li> <li>(7) Die vier Fälle des Namenwortes erkennen</li> </ul>
<b>3. Artikel als mögliche Begleiter des Namenwortes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Namenwörter nach dem Artikel ordnen</li> </ul>	
<b>4. Eigenschaftswörter zur Kennzeichnung von Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) Eigenschaftswörter als Mittel zur genaueren Beschreibung von Eigenschaften von Lebewesen und Dingen</li> <li>(2) Zu Namenwörtern inhaltlich passende Eigenschaftswörter suchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>(3) Lebewesen und Dingen bestimmte Eigenschaften zuordnen</li> <li>(4) Gleichheit und Unterschiede mit Hilfe von Eigenschaftswörtern feststellen</li> <li>(5) Veranschaulichen der Vergleichsformen (Grundstufe, Mehrstufe, Meiststufe)</li> </ul>
<b>5. Fürwörter als Stellvertreter für Namenwörter</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>(1) In Spielen und Gesprächen Fürwörter durch Gesten ersetzen</li> <li>(2) Namenwörter durch Fürwörter ersetzen</li> </ul>

### Einblick in Wortbildung und Wortbedeutung

	3.Klasse	4.Klasse
<b>1. Zusammensetzen von Wörtern</b>	(1) Einfache Zusammensetzungen aus Namenwörtern bilden (2) Genauere Bezeichnungen durch Zusammensetzen von Wörtern finden (z.B. Tiergarten, hellgelb, fingerbreit)	(3) Bilden zusammengesetzter Wörter aus verschiedenen Wortarten (z.B. kaufen - Haus: Kaufhaus; Kohle - schwarz: kohlschwarz)
<b>2. Sammelnamen</b>	(1) Zusammenfassen von Personen, Speisen, Pflanzen, Tieren und Gegenständen durch Sammelnamen	
<b>3. Wortfamilien</b>	(1) Zu einem Wortstamm gehörende Wörter sammeln, ihre Bedeutung besprechen	(2) Zu einem Wortstamm gehörende Wörter sammeln und nach schon bekannten Wortarten ordnen
<b>4. Vor- und Nachsilben</b>		(1) Neue Wörter durch Nachsilben bzw. Vorsilben bilden
<b>5. Wortfelder</b>		(1) Sinnverwandte Wörter sammeln (z.B. sich fortbewegen) (2) Bedeutungsunterschiede beschreiben

Mustersseite



# Sprachbetrachtung 3.Klasse

<b>A - Satzlehre</b>	<b>1. Der Satz als Sinneinheit</b>	1. Sinnvolles Ergänzen von Satzfragmenten	1	Ich kann vollständige und unvollständige Sätze erkennen.
			2	Ich kann mit vorgegebenen Wortgruppen Sätze sinnvoll ergänzen.
			3	Ich kann mit eigenen Wörtern Sätze sinnvoll ergänzen.
			4	Ich kann aus Wortgruppen und aus einem Wortsalat sinnvolle Sätze bilden.
		2. Unsinnige Sätze richtig stellen	5	Ich kann unsinnige Sätze erkennen.
			6	Ich kann unsinnige Sätze richtig stellen.
			7	Ich kann das Satzende in Texten erkennen.
		3. Durch die Betonung verschiedener Wörter den Sinn eines Satzes etwas ändern	8	Ich kann durch die Betonung den Sinn eines Satzes ändern.
			9	Ich kann den Satz in gleichen Wortfolgen mit verschiedener Intonation sprechen
	<b>2. Satzarten unterscheiden</b>	1. Sätze nach ihren Leistungen unterscheiden	10	Ich kann die vier Satzarten nennen.
			11	Ich kann die vier Satzarten unterscheiden.
		2. Die entsprechenden Satzschlusszeichen anwenden	12	Ich kann das richtige Satzschlusszeichen setzen.
			13	Ich kann falsche Satzschlusszeichen erkennen.
			14	Ich kann eine Satzart in eine andere umformen.
			15	Ich kann die richtige Satzart formulieren.
	<b>3. Satzglieder als umstellbare Elemente erkennen</b>	1. Umstellung erproben und dabei Unterschiede hinsichtlich Bedeutung oder Wirkung angeben („zerschnittene“ Sätze)	16	Ich kann Satzglieder nach ihrer Leistung kennzeichnen.
			17	Ich kann die Anzahl der Satzglieder eines Satzes bestimmen.
			18	Ich kann die Verschiebeprobe durchführen.
			19	Ich kann mit Satzgliedern sinnvolle Sätze bauen.
			20	Ich kann passende Satzglieder nach dem Fragewort einsetzen.
			21	Ich kann Sätze mit eigenen Satzgliedern ergänzen.

<b>B - Wortlehre</b>	<b>1. Zeitwörter</b>	1. Zeitwörter als Wörter zur Benennung von Tätigkeiten, Vorgängen und Zuständen	22	Ich kann Zeitwörter in Wortgruppen und Sätzen erkennen.
			23	Ich kann zu bestimmten Sachbereichen Zeitwörter suchen.
			24	Ich kann das Zeitwort in veränderter Form erkennen.
			25	Ich kann die Nennform eines Zeitwortes erkennen.
			26	Ich kann die drei Zeitstufen nennen.
			27	Ich kann Gegenwärtiges, Vergangenes, Zukünftiges unterscheiden
	<b>2. Namenwörter</b>	1. Namenwörter als Wörter zur Benennung von Menschen, Tieren, Pflanzen, Dingen, Gedanken und Vorstellungen	28	Ich kann Namenwörter in Wortgruppen und Sätzen erkennen.
			29	Ich kann Wortreihen zusammenstellen (z.B. Tiere, Pflanzen, Dinge)
			30	Ich kann Begriffe (Vorstellungen, abstrakte Namenwörter) bezeichnen.
			31	Ich kann Einzahl und Mehrzahl von Namenwörtern unterscheiden und ordnen.
			32	Ich kann Namenwörter in die Mehrzahl setzen.
			33	Ich kann Namenwörter in die Einzahl setzen.
	<b>3. Artikel</b>	1. Artikel als mögliche Begleiter des Namenwortes	34	Ich kann alle sechs bestimmten Artikel nennen.
			35	Ich kann den richtigen bestimmten Artikel zuordnen.
			36	Ich kann Namenwörter nach dem bestimmten Artikel ordnen.
			37	Ich kann alle sechs unbestimmten Artikel nennen.
			38	Ich kann den richtigen unbestimmten Artikel zuordnen.
			39	Ich kann Namenwörter nach dem unbestimmten Artikel ordnen.
			40	Ich kann -m oder -n (dem - den, einem - einen) unterscheiden.
			<b>4. Eigenschaftswörter</b>	1. Eigenschaftswörter zur Kennzeichnung von Eigenschaften
	42	Ich kann Eigenschaften von Lebewesen und Dingen genauer beschreiben.		
	43	Ich kann zu Namenwörtern inhaltlich passende Eigenschaftswörter suchen.		
	44	Ich kann die Grundstufe, Mehrstufe und Meiststufe bilden.		
45	Ich kann das Gegenteil von Eigenschaftswörtern nennen.			
<b>5.</b>	1. Vier Wortarten kennen	46	Ich kann die vier Wortarten nennen.	
		47	Ich erkenne die vier Wortarten.	

<b>C - Wortbildung, Wortbedeutung</b>	<b>1. Zusammensetzen von Wörtern</b>	1. Einfache Zusammensetzungen aus Namenwörtern bilden	48	Ich kann zusammengesetzte Namenwörter mit dem Artikel bilden.
			49	Ich kann zusammengesetzte Namenwörter aus einem Satz bilden.
			50	Ich kann aus mehreren Wörtern Namenwörter zusammensetzen.
		2. Genauere Bezeichnungen durch Zusammensetzen von Wörtern finden	51	Ich kann Eigenschaftswort und Namenwort zusammensetzen.
	52		Ich kann zusammengesetzte Eigenschaftswörter erklären.	
	<b>2. Sammelnamen</b>	1. Zusammenfassen von Personen, Speisen, Pflanzen, Tieren und Gegenständen durch Sammelnamen	53	Ich kann Personen, Speisen, Pflanzen, Tiere und Gegenstände ordnen.
			54	Ich kann Sammelnamen erkennen.
			55	Ich kann Sammelnamen erkennen und ergänzen.
			56	Ich kann „Kuckuckseier“ bei Sammelnamen erkennen.
	<b>3. Wortfamilien</b>	1. Zu einem Wortstamm gehörende Wörter sammeln, ihre Bedeutung besprechen	57	Ich kann Wortfamilien erkennen.
			58	Ich kann Wortfamilien bilden.
			59	Ich kann Wortarten aus einer Wortfamilie erkennen (N, Z, E).
60			Ich kann in Sätzen Wörter aus einer Wortfamilie einsetzen.	

# Sprachbetrachtung 4.Klasse

<b>S - Satzlehre</b>	1. Stellung des Zeitwortes	Mit Satzgliedern spielerisch umgehen (Satzstreifen)	61	Ich kann mit Satzstreifen umgehen.	
			62	Ich kann erkennen, wo das Zeitwort in den einzelnen Satzarten steht.	
	2. Verfahren zur Ermittlung von Satzgliedern		Verschiebeprobe	63	Ich kann Sätze mit Hilfe der Verschiebeprobe untersuchen.
			Ersatzprobe	64	Ich kann ein Satzglied durch ein anderes austauschen.
			Weglassprobe	65	Ich kann ausgebaute Sätze verkürzen (bis auf Subjekt und Prädikat),
			Erweiterungsprobe	66	Ich kann kurze Sätze durch Ergänzungen erweitern.
	3. Satzglieder bestimmen	Satzglieder erkennen		67	Ich kann das Prädikat in einem Satz erkennen.
				68	Ich kann das Subjekt in einem Satz erkennen.
		Die Ergänzungen		69	Ich kann die Wemergänzung, Wennergänzung, Wessenergänzung erkennen.
				70	Ich kann die Zeitergänzung erkennen.
				71	Ich kann die Ortsergänzung erkennen.
				72	Ich kann die Artergänzung erkennen.
				73	Ich kann die Begründungsergänzung erkennen.
		Beifügung		74	Ich kann Beifügungen erkennen und einsetzen.
		Satzglieder		75	Ich kann alle Satzglieder nennen.
				76	Ich kenne die Fragewörter nach den Satzgliedern.
				77	Ich kann alle Satzglieder in Wortgruppen und Sätzen erkennen.
				78	Ich kann alle Satzglieder in Wortgruppen und Sätzen bestimmen.
		Subjektsteil, Prädikatsteil		79	Ich kann ausgebaute Sätze bis auf den Subjekts- und Prädikatsteil verkürzen.

W - Wortlehrer	1. Zeitwörter	Zeitformen	80	Ich kann die vier Zeitformen nennen.	
			81	Ich kann die vier Zeitformen bestimmen.	
			82	Ich kann mündliche und schriftliche Vergangenheitsform unterscheiden.	
			83	Ich kann „starke“ Zeitwörter in der Mitvergangenheit bilden.	
			84	Ich kann einen Satz in allen vier Zeitstufen bilden.	
			85	Ich kann die Befehlsform in der Einzahl und Mehrzahl bilden.	
			86	Ich kann analoge Zeitformen bilden.	
	2. Namenwörter	Vier Fälle	87	Ich kann die 4 Fälle in der Einzahl erkennen.	
			88	Ich kann die 4 Fälle in der Mehrzahl erkennen.	
			89	Ich kann die 4 Fälle in der Einzahl und in der Mehrzahl erkennen.	
			90	Ich kann den 3. und 4. Fall unterscheiden (mir - mich, wo - wohin)	
	3. Eigenschaftswörter	Eigenschaftswörter zur Kennzeichnung von Eigenschaften	Geschlecht	91	Ich kann Geschlecht, Zahl und Fall des Namenwortes bestimmen.
				92	Ich kann Lebewesen und Dingen bestimmte Eigenschaften zuordnen.
				93	Ich kann Gleichheit und Unterschiede mit Hilfe von Eigenschaftswörtern feststellen
				94	Ich kann die Vergleichsformen Grundstufe, Mehrstufe, Meiststufe veranschaulichen
				95	Ich kann diese Eigenschaftswörter steigern: gut, hoch, nahe
	4. Fürwörter	Fürwörter als Stellvertreter für Namenwörter	96	Ich kann Fürwörter erkennen.	
			97	Ich kann in Spielen und Gesprächen Fürwörter durch Gesten ersetzen.	
			98	Ich kann Namenwörter durch Fürwörter ersetzen.	
			99	Ich kann ein Fürwort durch ein passendes Namenwort ersetzen.	
100			Ich kann Person und Zahl des Fürwortes bestimmen.		
101			Ich kann Person, Zahl und Zeit bestimmen.		
102			Ich kann Person, Zahl und Zeit bilden.		
5.	Fünf Wortarten kennen	103	Ich kann die fünf Wortarten nennen.		
		104	Ich erkenne die fünf Wortarten in Sätzen und Wortgruppen.		

<b>B - Wortbildung, Wortbedeutung</b>	1. Zusammensetzungen	Zusammensetzungen aus verschiedenen Wortarten	105	Ich kann aus Zeitwort und Namenwort ein zusammengesetztes Wort bilden.
			106	Ich kann aus Namenwort und Eigenschaftswort ein Wort bilden.
			107	Ich kann die Wortart unterscheiden: Namenwort oder Eigenschaftswort?
	2. Wortfamilien	Zu einem Wortstamm gehörende Wörter sammeln und nach Wortarten ordnen	108	Ich kann aus Wortfamilien das Wort in der richtigen Wortart finden.
			109	Ich kann nach Wortarten ordnen: Namenwort, Zeitwort, Eigenschaftswort
	3. Vor- und Nachsilben	Neue Wörter durch Vorsilben bilden	110	Ich kenne Vorsilben bei Zeitwörtern und kann sie anwenden.
			111	Ich kann die Vorsilben ver- und vor anwenden.
		Neue Wörter durch Nachsilben bilden	112	Ich kenne Nachsilben bei Namenwörtern: ung heit keit nis schaft tum ung
			113	Ich kenne Nachsilben bei Eigenschaftswörtern: ig lich isch bar voll
			114	Ich kenne die Nachsilbe -ieren bei Zeitwörtern.
	4. Wortfelder	Sinnverwandte Wörter sammeln	115	Ich kann Wörter aus einem Wortfeld nennen (z.B. sich fortbewegen).
			116	Ich kann Bedeutungsunterschiede beschreiben.
117			Ich kann Wortfelder erkennen und ergänzen.	
118			Ich kann zu bestimmten Wortfeldern Wörter suchen.	
119			Ich kann ähnliche Bedeutung (Wortfeld - Wortbedeutung) erkennen.	
120			Ich kenne den Unterschied zwischen Wortfamilie und Wortfeld.	

# LZ 1 - Der Satz als Sinneinheit

1

**Entscheide, ob der Satz vollständig ist:**

1. Gefällt dir Bild mit der wunderschönen Blumenwiese? ja nein
2. Morgen werde ich dich am Nachmittag besuchen. ja nein
3. Eines Tages die 3.Klasse in den tiefen Wald. ja nein
4. Am Wochenende spielten im Garten mit dem Ball. ja nein

2

**Welche Wortgruppen ergeben einen sinnvollen Satz?**

5. Der Polizist verfolgte \_\_\_\_\_ des Einbrechers. die Schuhe  
die Spur  
die Hose
6. Im Herbst reifen \_\_\_\_\_ an den Bäumen. Blätter  
Bälle  
Äpfel
7. Die Frisöre \_\_\_\_\_ die Haare. bügeln  
schneiden  
flicken
8. Die Kinder spielten mit dem \_\_\_\_\_ . Sommer  
Ball  
Turnsaal

3

**Ergänze zu einem sinnvollen Satz:**

9. Mein Vater \_\_\_\_\_ im Garten den Rasen.
10. \_\_\_\_\_ angelt der Fischer nach einem Karpfen.
11. In der Schule bastelten alle \_\_\_\_\_ .
12. Der Jäger \_\_\_\_\_ im Wald die Tiere.
13. Warum hast du \_\_\_\_\_ vergessen?

Diesen Sätzen fehlt immer ein Wort. Setze das Auslassungszeichen und schreibe den vollständigen Satz auf:

14. Wer so laut um Hilfe gerufen?

---

15. Die Kinder lernen fleißig in Schule.

---

16. Hol bitte Kaufmann ein Kilo Brot!

---

4

Forme aus diesen Wörtern einen sinnvollen Satz:

17. alle Auf Ferien die freuen Kinder sich

---

18. bekommen Buch ein Geburtstag habe Ich zum dickes

---

---

19. Aufgabe Bei Bruder der die dem hilft Schwester

---

---

5

Erkennst du unsinnige Sätze?

- |                                                       |          |          |
|-------------------------------------------------------|----------|----------|
| 20. Die Mutter bäckt ein Paar Socken für das Fest.    | unsinnig | sinnvoll |
| 21. Die Kühe bellen laut auf der Weide.               | unsinnig | sinnvoll |
| 22. Die Feuerwehr löscht nach einer Stunde den Brand. | unsinnig | sinnvoll |



6

**Suche für das unterstrichene Unsinnswort ein sinnvolles und schreibe es auf:**

23. Der wachsamer Papagei verbellte den Einbrecher. \_\_\_\_\_
24. Die Zahnärztin betonierte meinen Backenzahn. \_\_\_\_\_
25. Die Marktfräuer bot Regen zum Kauf an. \_\_\_\_\_

7

**Aus wie vielen Wörtern besteht der Satz?**

26. DIEBUBENUNDAUCHDIEMÄDCHENLAUFENUMDIEWETTE. \_\_\_\_\_ Wörter
27. HEUERFÄHRTMEINEFAMILIEINDENURLAUB. \_\_\_\_\_ Wörter
28. DIEMUTTERBÄCKTFÜRMEINENGEBURTSTAGEINETORTE. \_\_\_\_\_ Wörter
29. HOFFENTLICHBEKOMMEICHZUWEIHNACHTENSCHLITTSCHUHE! \_\_\_\_\_ Wörter

8

**In jeder Zeile wurde einmal ein Satzende übersehen. Suche es und bessere aus:**

30. Ich sah vor mir einen Stein liegen es war aber zum Bremsen schon zu spät.
31. Schnell stand ich auf und rannte nach Hause meine Eltern warteten schon auf mich.
32. Ein Rabe hatte einmal ein Stück Käse gestohlen er setzte sich damit auf einen hohen
33. Baum und wollte ihn fressen der Duft des Käses lockte einen Fuchs herbei.
34. Bitte schreibe mir in deinem nächsten Brief, ob ihr kommt wenn ja, rufe ich
35. dich an und wir besprechen alle Einzelheiten ich freue mich schon riesig auf
36. einen Antwortbrief von dir vielleicht lernen wir uns bald persönlich kennen!

9

**Die Betonung ändert den Sinn eines Satzes.**

In den Ferien verreist meine Familie für zwei Wochen auf einen Bauernhof.

37. Die Betonung liegt auf wer? Ich betone \_\_\_\_\_
38. Die Betonung liegt auf wann? Ich betone \_\_\_\_\_
39. Die Betonung liegt auf wie lange? Ich betone \_\_\_\_\_
40. Die Betonung liegt auf wohin? Ich betone \_\_\_\_\_

# LZ 2 - Satzarten unterscheiden

10\*

Erkennst du die vier Satzarten? Schreibe sie auf:

1. Kommst du am Nachmittag zu mir? \_\_\_\_\_
2. Gib mir bitte die Zuckerdose! \_\_\_\_\_
3. Gestern spielten wir Basketball. \_\_\_\_\_
4. Das ist doch nicht möglich! \_\_\_\_\_

11

Kannst du die Satzarten unterscheiden?

- |                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>5. <b><u>Kennzeichne den Fragesatz:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>a) Kinder, ihr sollt Blumen pflücken</li><li>b) Kinder, pflückt Blumen</li><li>c) Kinder, pflückt ihr Blumen</li><li>d) Die Kinder pflücken Blumen</li></ul>                                      | <p>6. <b><u>Kennzeichne den Aufforderungssatz:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>a) Geht Rotkäppchen zur Großmutter</li><li>b) Rotkäppchen geht zur Großmutter</li><li>c) Rotkäppchen, geh zur Großmutter</li><li>d) Rotkäppchen ging zur Großmutter</li></ul> |
| <p>7. <b><u>Kennzeichne den Aussagesatz:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>a) Die Lehrerin liest eine Sage vor</li><li>b) Frau Lehrer, liest du uns eine Sage vor</li><li>c) Frau Lehrer, lies uns eine Sage vor</li><li>d) Liest uns die Lehrerin eine Sage vor</li></ul> | <p>8. <b><u>Kennzeichne den Ausrufsatz:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>a) Haben wir gewonnen</li><li>b) Wir werden gewinnen</li><li>c) Hurra, wir haben gewonnen</li><li>d) Wir haben gewonnen</li></ul>                                                    |

12

Setze das richtige Satzzeichen:

- |                                            |                                             |
|--------------------------------------------|---------------------------------------------|
| 9. Seid doch nicht so laut ____            | 13. Warum darf ich nicht mehr spielen ____  |
| 10. Achtung, dort liegen Glasscherben ____ | 14. Müde betraten wir ein Gasthaus ____     |
| 11. Die Mutter weckte mich zeitig auf ____ | 15. Wie lange werdet ihr noch brauchen ____ |
| 12. Beeile dich doch ____                  | 16. Steh endlich auf ____                   |

# 13

## Überprüfe: Sind die Satzzeichen richtig gesetzt? (Hinweis: 4 Satzzeichen sind falsch.)

- |                                                         |         |        |
|---------------------------------------------------------|---------|--------|
| 17. Hilfst du mir !                                     | richtig | falsch |
| 18. Gestern bastelten einige Kinder einen Drachen .     | richtig | falsch |
| 19. Lass ältere Menschen zuerst in den Bus einsteigen . | richtig | falsch |
| 20. Au weh .                                            | richtig | falsch |
| 21. Sprich mit deinen Eltern über deine Sorgen !        | richtig | falsch |
| 22. Dürfen wir in den Garten spielen gehen ?            | richtig | falsch |
| 23. Opa, nimmst du mich mit !                           | richtig | falsch |
| 24. So ein Mist !                                       | richtig | falsch |

# 14

## Forme die Sätze in die gewünschte Satzart um:

Die Eltern hören zu.

25. **1.Fragesatz**  
(an die Eltern) \_\_\_\_\_
26. **2.Fragesatz**  
(an Peter) \_\_\_\_\_
27. **Aufforderungssatz**  
(an die Eltern) \_\_\_\_\_

Helga, spiel im Garten!

28. **1.Fragesatz**  
(an Helga) \_\_\_\_\_
29. **2.Fragesatz**  
(an Helgas Eltern) \_\_\_\_\_
30. **Aussagesatz** \_\_\_\_\_

Schreibt Peter die Aufgabe?

31. **Aufforderungssatz**  
(an Peter) \_\_\_\_\_
32. **Aussagesatz** \_\_\_\_\_

15

**Bilde den Satz in der gewünschten Satzart:**

33. Frage, ob ihr auf den Sportplatz geht:

---

34. Frage, ob du ins Hallenbad fahren darfst:

---

35. Sage aus, dass du mit der Aufgabe fertig bist:

---

36. Erzähle (sage aus), dass ihr zwei Kätzchen bekommen habt:

---

37. Fordere Renate auf, dir dein Buch zurückzugeben:

---

38. Fordere die Kinder auf, die Regeln einzuhalten:

---

39. Rufe aus, dass du gewonnen hast:

---

40. Rufe aus, dass ihr schon kommt:

---

Mustersseite

# LZ 3 - Satzglieder erkennen

16\*

Kreise das Satzglied ein, das dir Auskunft gibt:

1. **WER?** Am Sonntag fährt der Bub mit dem Rad.
2. **WANN?** Am Sonntag fährt der Bub mit dem Rad.
3. **WOMIT?** Am Sonntag fährt der Bub mit dem Rad.
4. **MACHT WAS?** Am Sonntag fährt der Bub mit dem Rad.
5. **WO?** Gestern hat es in den Bergen einen halben Meter geschneit.
6. **WIE LANGE?** Wir verbrachten zwei Wochen auf einem Bauernhof.
7. **WAS?** Im Frühling blühen viele Blumen.
8. **WAS?** Trägst du mir bitte das Brot in die Küche?
9. **WEN?** Hast du am Nachmittag die Großeltern besucht?
10. **MACHEN WAS?** Heute malen wir unser Schulhaus.

17

Aus wie vielen Satzgliedern besteht jeweils der Satz?

Kreise die Satzglieder ein und setze deine Lösung ein:

11. Am Weltspartag bekommen die Kinder kleine Geschenke. \_\_\_\_\_ Satzglieder
12. Oma erzählt eine Geschichte. \_\_\_\_\_ Satzglieder
13. Gestern landeten am Flughafen jede Stunde einige Flugzeuge. \_\_\_\_\_ Satzglieder
14. Der Obsthändler verkauft seinen Kunden frisches Obst. \_\_\_\_\_ Satzglieder
15. Die Frau Lehrer erklärt den Kindern die nächste Aufgabe. \_\_\_\_\_ Satzglieder
16. Im Winter bauen alle Kinder am Nachmittag einen Schneemann. \_\_\_\_\_ Satzglieder

18\*

Führe bei jedem Satz zweimal die Verschiebeprobe durch:

Die Kinder fahren in ihrer Freizeit gerne mit dem Rad.

17. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

18. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Paul schrieb nach dem Mittagessen sofort die Hausaufgabe.

19. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

20. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

19

Baue aus den Satzgliedern einen gut klingenden Aussagesatz:

Fußball    die Buben    gerne    spielen

21. \_\_\_\_\_

hören    Musik    gerne    die Mädchen

22. \_\_\_\_\_

das Mittagessen    der Familie    heute    besonders gut    schmeckte

23. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## LZ: Mitvergangenheit 1

- 01) von schleichen: ich \_\_\_\_\_
- 02) von kommen: ich \_\_\_\_\_
- 03) von graben: ich \_\_\_\_\_
- 04) von stoßen: ich \_\_\_\_\_
- 05) von denken: ich \_\_\_\_\_
- 06) von sehen: ich \_\_\_\_\_
- 07) von weisen: ich \_\_\_\_\_
- 08) von essen: ich \_\_\_\_\_
- 09) von gehen: ich \_\_\_\_\_
- 10) von raten: ich \_\_\_\_\_
- 11) von halten: ich \_\_\_\_\_
- 12) von empfangen: ich \_\_\_\_\_
- 13) von trinken: ich \_\_\_\_\_
- 14) von reiten: ich \_\_\_\_\_
- 15) von zwingen: ich \_\_\_\_\_
- 16) von streichen: ich \_\_\_\_\_
- 17) von beißen: ich \_\_\_\_\_
- 18) von lesen: ich \_\_\_\_\_
- 19) von bleiben: ich \_\_\_\_\_
- 20) von schwingen: ich \_\_\_\_\_

## LZ: Mitvergangenheit 2

- 01) von reiten: ich \_\_\_\_\_
- 02) von bieten: ich \_\_\_\_\_
- 03) von wachsen: ich \_\_\_\_\_
- 04) von nennen: ich \_\_\_\_\_
- 05) von kommen: ich \_\_\_\_\_
- 06) von schlafen: ich \_\_\_\_\_
- 07) von können: ich \_\_\_\_\_
- 08) von beginnen: ich \_\_\_\_\_
- 09) von denken: ich \_\_\_\_\_
- 10) von weichen: ich \_\_\_\_\_
- 11) von rennen: ich \_\_\_\_\_
- 12) von fallen: ich \_\_\_\_\_
- 13) von waschen: ich \_\_\_\_\_
- 14) von schreiten: ich \_\_\_\_\_
- 15) von sinken: ich \_\_\_\_\_
- 16) von vergessen: ich \_\_\_\_\_
- 17) von lesen: ich \_\_\_\_\_
- 18) von schwingen: ich \_\_\_\_\_
- 19) von lügen: ich \_\_\_\_\_
- 20) von stinken: ich \_\_\_\_\_

# LZ: 4 Zeiten

01) Ordne richtig zu:

gerade jetzt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Mitvergangenheit
vergangen schriftlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Zukunft
vergangen mündlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Gegenwart
wird erst sein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Vergangenheit

02) Ordne richtig zu:

Gegenwart	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	vergangen mündlich
Mitvergangenheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	wird erst sein
Vergangenheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	gerade jetzt
Zukunft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	vergangen schriftlich

03) Die Zeit gerade jetzt ist die

Gegenwart Mitvergangenheit Vergangenheit Zukunft

04) Die Zeit, die erst sein wird, ist die

Gegenwart Mitvergangenheit Vergangenheit Zukunft

05) Die schriftliche Vergangenheit ist die

Gegenwart Mitvergangenheit Vergangenheit Zukunft

06) Die mündliche Vergangenheit ist die

Gegenwart Mitvergangenheit Vergangenheit Zukunft

07) - 10) Mitvergangenheit oder Vergangenheit?

Wir haben schon die Fürwörter gelernt. \_\_\_\_\_

Wir lernten schon die Fürwörter. \_\_\_\_\_

In Musik haben wir ein neues Lied gelernt. \_\_\_\_\_

In Musik lernten wir ein neues Lied. \_\_\_\_\_

Vorige Woche schrieben wir den 1.Brief. \_\_\_\_\_

Vorige Woche haben wir den 1.Brief geschrieben. \_\_\_\_\_

Im Urlaub wanderten wir auf den Buschberg. \_\_\_\_\_

Im Urlaub sind wir auf den Buschberg gewandert. \_\_\_\_\_

11) Welche Zeitformen sind einteilig?

= das Zeitwort besteht nur aus einem Wort?

Gegenwart Mitvergangenheit Vergangenheit Zukunft

12) Welche Zeitformen sind zweiteilig?

= das Zeitwort besteht aus zwei Wörtern?

Gegenwart Mitvergangenheit Vergangenheit Zukunft

13) Die Gegenwart ist einteilig zweiteilig

14) Die Mitvergangenheit ist einteilig zweiteilig

15) Die Vergangenheit ist einteilig zweiteilig

16) Die Zukunft ist einteilig zweiteilig



17) – 28) **Bestimme die Zeit:**

Meine Familie hat einen neuen Computer bekommen. \_\_\_\_\_

Meine Familie wird einen neuen Computer bekommen. \_\_\_\_\_

Meine Familie bekam einen neuen Computer. \_\_\_\_\_

Meine Familie bekommt einen neuen Computer. \_\_\_\_\_

Ich werde meinen Freund (meine Freundin) besuchen. \_\_\_\_\_

Ich habe meinen Freund (meine Freundin) besucht. \_\_\_\_\_

Ich besuchte meinen Freund (meine Freundin). \_\_\_\_\_

Ich besuche meinen Freund (meine Freundin). \_\_\_\_\_

Die 4.Klasse hat Basketball gespielt. \_\_\_\_\_

Die 4.Klasse wird Basketball spielen. \_\_\_\_\_

Die 4.Klasse spielt Basketball. \_\_\_\_\_

Die 4.Klasse spielte Basketball. \_\_\_\_\_

Die Lehrerin wird einen Witz erzählen. \_\_\_\_\_

Die Lehrerin erzählt einen Witz. \_\_\_\_\_

Die Lehrerin hat einen Witz erzählt. \_\_\_\_\_

Die Lehrerin erzählte einen Witz. \_\_\_\_\_

Der Stürmer schoss knapp daneben. \_\_\_\_\_

Der Stürmer hat knapp daneben geschossen. \_\_\_\_\_

Der Stürmer wird knapp daneben schießen. \_\_\_\_\_

Der Stürmer schießt knapp daneben. \_\_\_\_\_

Am Freitag werden wir um Leopoldi-Kranzerl würfeln. \_\_\_\_\_

Auch voriges Jahr haben wir um Leopoldi-Kranzerl gewürfelt. \_\_\_\_\_

Auch voriges Jahr würfelten wir um Leopoldi-Kranzerl. \_\_\_\_\_

Jetzt würfeln wir noch nicht um Leopoldi-Kranzerl. \_\_\_\_\_

29) **Suche das Kuckucksei:**

**Eine Zeitform passt nicht zu den anderen!**

- wir werden teilnehmen
- sie wird gewinnen
- es hat geregnet
- ich werde trainieren

**Kreise ein:** Die anderen 3 Sätze stehen in der G - M - V - Z

30) **Suche das Kuckucksei:**

**Eine Zeitform passt nicht zu den anderen!**

- er ist geschwommen
- ich werde schreiben
- sie hat gesucht
- wir sind gerannt

**Kreise ein:** Die anderen 3 Sätze stehen in der G - M - V - Z

31) **Suche das Kuckucksei:**

**Eine Zeitform passt nicht zu den anderen!**

- sie trainiert
- es weinte
- ich blieb
- du lachtest

**Kreise ein:** Die anderen 3 Sätze stehen in der G - M - V - Z

32) **Suche das Kuckucksei:**

**Eine Zeitform passt nicht zu den anderen!**

- es donnert
- wir essen
- ich fahre
- du hörtest

**Kreise ein:** Die anderen 3 Sätze stehen in der G - M - V - Z

# LZ „4 Zeiten“ - 1

Gegenwärtiges: Ich höre Musik.

Vergangenes mündlich: \_\_\_\_\_

Vergangenes schriftlich: \_\_\_\_\_

Zukünftiges: \_\_\_\_\_

Vergangenes mündlich: Wir haben das Spiel gewonnen.

Gegenwärtiges: \_\_\_\_\_

Vergangenes schriftlich: \_\_\_\_\_

Zukünftiges: \_\_\_\_\_

Zukünftiges: Sie wird am Sonntag kommen.

Vergangenes mündlich: \_\_\_\_\_

Vergangenes schriftlich: \_\_\_\_\_

Gegenwärtiges: \_\_\_\_\_

Vergangenes schriftlich: Sie schrieben einen Brief.

Vergangenes mündlich: \_\_\_\_\_

Gegenwärtiges: \_\_\_\_\_

Zukünftiges: \_\_\_\_\_

Gegenwärtiges: Er isst den Apfel.

Vergangenes mündlich: \_\_\_\_\_

Vergangenes schriftlich: \_\_\_\_\_

Zukünftiges: \_\_\_\_\_

Zukünftiges: Ihr werdet den Film sehen.

Vergangenes mündlich: \_\_\_\_\_

Vergangenes schriftlich: \_\_\_\_\_

Gegenwärtiges: \_\_\_\_\_

## LZ „4 Zeiten“ - 2

Mein 3.Schuljahr

Ich (sein) im 3.Schuljahr der Volksschule.

Manchmal (schreiben) ich spannende Texte.

Rechtschreibfehler (begehen) ich leider noch ein paar.

In Mathematik (rechnen) ich schon bis 1 000.

Der Sachunterricht (interessieren) mich am meisten.

### 4 Kinder erzählen in 4 verschiedenen Zeiten.

1. Du bist 8 (9) Jahre alt und **besuchst** jetzt die 3.Klasse Volksschule.

Du erzählst daher in der *G* \_\_\_\_\_.

2. Thomas ist 12 Jahre alt. Er **besuchte** vor zwei Jahren in der 3.Klasse Volksschule.  
Thomas schreibt einem Freund in der schriftlichen Vergangenheit.

Er erzählt daher in der *M* \_\_\_\_\_.

3. Helga ist 7 Jahre alt und heute im 2.Schuljahr.  
Helga **wird** erst die 3.Klasse Volksschule **besuchen**.

Sie erzählt daher in der *Z* \_\_\_\_\_.

4. Vera ist 13 Jahre alt und **hat** vor vier Jahren die 3.Klasse Volksschule **besucht**.  
Sie trifft ihre Freundin und erzählt ihr von der 3.Klasse Volksschule.  
Sie spricht daher in der mündlichen Vergangenheit.

Sie erzählt daher in der *V* \_\_\_\_\_.

### Stell dir vor, du bist jeweils das Kind!

1) **Schreib die 4 Texte in den 4 Zeitformen auf!**

2) **Wähle folgende 4 Überschriften:**

1. Ich erzähle
2. Thomas schreibt
3. Helga berichtet
4. Vera spricht

3) **Unterstreiche in den Sätzen immer die Zeitform!**

# LZ „4 Zeiten“ - 3

## a) Wie heißen die 4 Zeiten?

- 1) Zeit, die gerade jetzt ist = \_\_\_\_\_
- 2) Vergangenes schriftlich = \_\_\_\_\_
- 3) Vergangenes mündlich = \_\_\_\_\_
- 4) Zeit, die erst sein wird = \_\_\_\_\_

## b) Bestimme in jedem Satz die Zeit! Kürze mit G M V Z ab!

- 5) Ich werde am Samstag mit dem Rad fahren. \_\_\_\_\_
- 6) Der Bauer fährt auf den Acker. \_\_\_\_\_
- 7) Die Mutter hat ein schönes Kleid genäht. \_\_\_\_\_
- 8) Der Vater schnitt im Hof das Holz. \_\_\_\_\_
- 9) Die Schüler rechnen heute sehr fleißig. \_\_\_\_\_
- 10) Der Jäger hat im Wald ein Reh geschossen. \_\_\_\_\_
- 11) Die Kinder werden am Fest teilnehmen. \_\_\_\_\_
- 12) Wir feierten zu Silvester bis Mitternacht. \_\_\_\_\_

## c) Schreibe den Satz in den fehlenden Zeiten!

G: *Wir spielen Basketball.*

- 13) M: \_\_\_\_\_
- 14) V: \_\_\_\_\_
- 15) Z: \_\_\_\_\_

M: *Der Bub rief sofort die Feuerwehr.*

- 16) G: \_\_\_\_\_
- 17) V: \_\_\_\_\_
- 18) Z: \_\_\_\_\_

V: *Das Mädchen ist ins Wasser getaucht.*

- 19) G: \_\_\_\_\_
- 20) M: \_\_\_\_\_
- 21) Z: \_\_\_\_\_

Z: *Alle werden in den Ferien länger schlafen.*

22) G: \_\_\_\_\_

23) M: \_\_\_\_\_

24) V: \_\_\_\_\_

**d) Einen Text in allen 4 Zeiten schreiben können**

*Es (schneien).*

*Sofort (bauen) ich einen Schneemann.*

*Einen Kochtopf (setzen) ich ihm als Hut auf.*

*Eine dicke Rübe (nehmen) ich als Nase.*

25) 26) 27) 28) Schreib den Text in der Gegenwart (Du baust jetzt den Schneemann!)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

29) 30) 31) 32) Schreib den Text in der Mitvergangenheit! (= schriftliche Erzählform!)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

33) 34) 35) 36) Schreib den Text in der Vergangenheit! (= mündliche Erzählform!)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

37) 38) 39) 40) Schreib den Text in der Zukunft! (= Zeit, die erst sein wird!)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

# LZ „4 Zeiten“ - 4

## a) Wie heißen die 4 Zeiten?

- 1) Zeit, die gerade jetzt ist = \_\_\_\_\_
- 2) Vergangenes schriftlich = \_\_\_\_\_
- 3) Vergangenes mündlich = \_\_\_\_\_
- 4) Zeit, die erst sein wird = \_\_\_\_\_

## b) Bestimme in jedem Satz die Zeit! Kürze mit G M V Z ab!

- 5) Ich bin am Samstag mit dem Rad gefahren. \_\_\_\_\_
- 6) Die Familie fuhr in den Urlaub. \_\_\_\_\_
- 7) Die Mutter wird ein schönes Kleid nähen. \_\_\_\_\_
- 8) Der Vater hat im Hof das Holz geschnitten. \_\_\_\_\_
- 9) Die Schüler rechneten heute sehr fleißig. \_\_\_\_\_
- 10) Der Jäger schoss im Wald ein Reh. \_\_\_\_\_
- 11) Die Kinder haben am Fest teilgenommen. \_\_\_\_\_
- 12) Wir werden zu Silvester bis Mitternacht feiern. \_\_\_\_\_

## c) Schreibe den Satz in den fehlenden Zeiten!

G: *Ich schreibe einen Brief.*

- 13) M: \_\_\_\_\_
- 14) V: \_\_\_\_\_
- 15) Z: \_\_\_\_\_

M: *Das Kind zitterte vor Kälte.*

- 16) G: \_\_\_\_\_
- 17) V: \_\_\_\_\_
- 18) Z: \_\_\_\_\_

V: *Wir haben ein Lied gesungen.*

- 19) G: \_\_\_\_\_
- 20) M: \_\_\_\_\_
- 21) Z: \_\_\_\_\_